reformatio

Evangelische Nachrichten, Pfarrgemeinde Gols, Neusiedl/See, Tadten 2/21

Christbaum

Früher hatten wir nur einen Christbaum, seit letztem Jahr haben wir zwei. Einer steht in der Kirche, der andere steht auf dem Kirchenplatz. Sie wurden von fleißigen Händen aufgestellt und liebevoll geschmückt. Laut einer Umfrage gehört der Christbaum zu den beliebtesten Weihnachtsbräuchen. In Österreich werden pro Jahr um die zwei Millionen Christbäume verkauft. Sie stehen vor allem in Häusern und Wohnungen, auf Plätzen, Märkten und in Kirchen.

Aber Christbäume sind nicht nur ein schöner Schmuck, denn vieles von dem, was traditioneller Weise am Christbaum hängt, erzählt ein Stück der Weihnachtsgeschichte.

Das Engelshaar weist auf die zahlreichen Engel hin, die an und um Weihnachten ihre Botschaft verkündigen: Ein Engel sagt Maria die Geburt ihres Sohnes an. Ein Engel erscheint Josef im Traum und sagt ihm, dass er mit Mutter und Kind nach Ägypten fliehen soll. Engel verkünden den Hirten auf den Feldern die Geburt des Heilands in Bethlehem.

In meiner Kindheit hing am Christbaum immer Lametta, es ist auch ein Stück Weihnachtsgeschichte. Lametta, glitzernde Girlanden und Gold aller Art stehen für die Geschenke, die die Weisen aus dem Morgenland dem Kind im Stall bringen: Gold, Weihrauch und Myrrhe. Das sind ganz besondere Geschenke, nicht für ein einfaches Kind, sondern für einen König. Mit Jesus kam ein

Foto: Barbara Pitnauer

König, auf die Welt. Der König des Himmels und der Erde. Und doch liegt dieser Herrscher in einer ärmlichen Krippe, bei gewöhnlichen Menschen: Maria und Josef waren nicht reich. Josef war Zimmermann. Der König der Welt wurde nicht in eine heile Familie geboren, sondern von einer unehelich schwanger gewordenen Frau. So kommt Gott selbst zur Welt: kommt Gott uns nahe.

An meinem Christbaum hängen jede Menge Sterne dran. Sterne erinnern an den einen Stern, der über dem Stall von Bethlehem geleuchtet hat. Er wies den Weisen den Weg zum Kind im Stall. An die Krippe erinnert das Stroh, aus dem manche Sterne am Christbaum gemacht sind. Eine Krippe voll Stroh war das erste Bett dieses Kindes. Es symbolisiert, dass das Leben wehtun kann, es steht für die ärmlichen Bedingungen, in die dieses Kind zur Welt kam, wie so viele andere Kinder - vor und nach ihm.

Lichter gehören sicher mit zu jedem Christbaum, einige haben

Glühlämpchen, andere echte Kerzen. Wenn es dunkel ist, lassen sie ihr Licht besonders schön leuchten, im Glitzerschmuck des Baumes wird ihr Licht tausendfach reflektiert, Raum und Zeit bekommen einen Hauch von Geheimnis und Wunder. Lichter erzählen von der Herrlichkeit des Himmels, sie sagen: Mit Jesus kam dieses Licht in die Welt und er macht jede Finsternis freundlich und hell: Gottes Licht strahlt - in jedes Land, auch in das eines von Krieg und Ungerechtigkeit unterdrückten Volkes. Gottes Licht strahlt - in jedes Haus, in mein Haus, in dein Haus, zu den Reichen und Armen, den Kranken und Gesunden. Gottes Licht dringt in die Finsternis, die auch in unserer eigenen Seele sein kann. Jesus Christus - das Licht der Welt.

Der älteste Schmuck am Christbaum sind die Äpfel - echte oder aus Holz. Es gibt sie auch in stilisierter Form: die Kugeln aus Glas oder Kunststoff. Der Baum mit den Äpfeln weist auf das Paradies hin. So waren die ersten Christbäume Paradiesbäume. Er spiegelt die Sehnsucht nach dem Paradies. Er verkörpert auch die Hoffnung, dass mit Jesus Christus die Tür zum Paradies wieder auf ist, dass wir eines Tages wieder ganz und gar bei Gott sein werden.

Ein segensreiches Christfest und eine gute Weihnachtszeit wünsche ich uns allen. Möge Gottes Geist unseren Herzen Gelassenheit und Frieden schenken - jetzt und im kommenden Jahr 2022.

Ingrid Tschank

Süße Striezel

Leider musst der Laternenumzug an Martin Luthers Geburtstag abgesagt werden. Deswegen freuten sich die Kinder der Erwin-Moser-Volksschule Gols um so mehr, dass wir die schon bestellten Striezel der Firma Nagelreiter direkt in die Schule gebracht haben und alle am 10. November eine ganz besondere Schuljause genießen konnten.

Die Geburt Jesu

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zurzeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt. Da machte sich auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, auf und ging in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seiner Frau; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens. Und als die Engel von ihnen gegen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten.

Lukasevangelium 2, 1-20

Alles beginnt klein

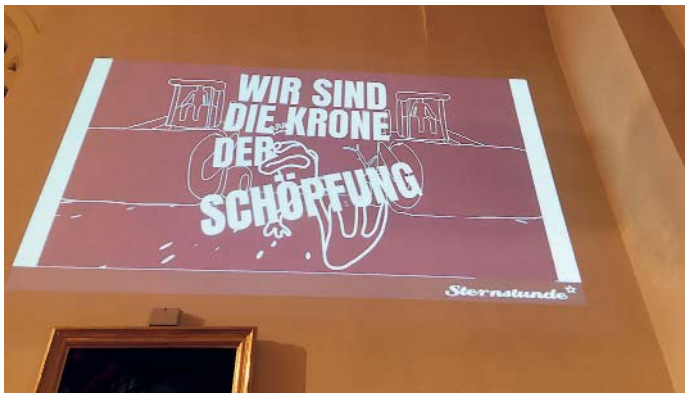
„In jedem Samen steckt ein wunderbarer Plan.“ Auch in uns wächst ein Samen heran. Unsere Talente und Begabungen, die wir von Geburt an mitbekommen haben, dürfen sich entfalten. Was steckt in dir? Womit bist du für deine Mitmenschen und für die Welt ein Beitrag?
Wir ernten die Samen von besonderen Paradeisern, die wir im Frühjahr großziehen wollen. Im Zuge des Erntedankfestes haben wir im Garten der Familie Gsellmann verschiedenes Obst und Gemüse geerntet. Zurzeit sind wir während des Religionsunterrichts draußen unterwegs und pflanzen Bäume und bauen Weidenhäuschen. Im Frühjahr planen wir zum Thema Schöpfungsverantwortung ein Projekt „Schütz die Bienen“.

Katharina Preisinger
Religionsunterricht & Bibelentdecker

Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden

Am 5. September 2021 wurden in der Evangelischen Kirche Gols die neuen Konfis vorgestellt.
V.l.n.r. Kuratorin Eva Nussgruber, Lena Weiß, Jana Pusemann, Lenny Stampfel, Lukas Krikler, Lora Griemann, Emilia Beck, Angelina Moser, Janine Lehner, Klara Achs, Hannah Krutzler, Leni Glogowatz, Jule Mantler, Christina Schmidt, Madita Wendelin, Hannah Weiss, Niclas Roth, Elias Krikler, Niki Achs, Sebastian Pöck, Julia Leitner, Moritz Dengg, Levin Preisinger, Philipp Leitner, Pfarrerin Iris Haidvogel

Sternstunde



Sternstunde* läutet das Jahr der Schöpfung ein: Bei der letzten Sternstunde* im November war die Schöpfungsverantwortliche des Burgenlands Petra Lunzer zu Gast. Mit ihren Beiträgen und Gebeten zum Thema Schöpfung und Umwelt haben wir in Gols das Jahr der Schöpfung 2022, das in der ganzen Evangelischen Kirche in Österreich gefeiert wird, gestartet. Neben Gottesdiensten und Andachten zu diesem Thema, wollen wir uns in unserer Pfarrgemeinde auch bei den zahlreichen Umbauten umweltschonende und nachhaltige Lösungen überlegen und so zur Zukunft und unserer Schöpfungsverantwortung beitragen.

2022 JAHR DER SCHÖPFUNG

Derzeit sanieren wir das Gemeindezentrum,
es werden die neuen Fenster und
Aussentüren eingebaut.
Für Ihre Spende und Ihre Unterstützung
danken wir sehr herzlich!

Ihre Pfarrerinnen
Ingrid Tschank und Iris Haidvogel,
Gemeindevertretung Gols

Unsere Bankverbindung für Ihre Spende:

Raiffeisenlandesbank
IBAN: AT20 3300 0000 0230 6330
„Haussammlung 2021“

Wien-Tag

Anfang November verbrachten die Konfirmandinnen und Konfirmanden einen ganzen Tag mit Pfarrerin Iris Haidvogel und den KonfiCoaches gemeinsam in Wien. Nach einer Stärkung am Hauptbahnhof ging es in die Innenstadt. Dort erwartete uns im „Dialog im Dunkeln“ eine Führung durch eine vollkommen finstere Landschaft. Beim anschließenden Workshop mussten die Konfis Häuser aus Duplo-Bausteinen gemeinsam in Kleingruppen bauen. Eigentlich keine schwierige Aufgabe, aber auch dabei war es wieder so dunkel, dass man nicht einmal die eigenen Hände erkennen konnte. Bei einer abschließenden Diskussionsrunde erfuhren die Jugendlichen noch einiges über das alltägliche Leben von blinden und sehbehinderten Menschen und konnten selbst Fragen dazu stellen. Nach diesen ereignisreichen Stunden kamen alle müde, aber auch glücklich, dass dieser Ausflug gerade noch stattfinden konnte, nach Hause.

Möge am Himmel ein Stern
für dich seine Bahn ziehen
und immer ein Stück voraus sein,
damit vor jedem deiner Schritte
so viel Licht leuchtet wie du brauchst,
um deinen Weg zu finden.

GAV-Sammlung

2021 wurde die Gustav Adolf-Sammlung für die Bau- und Sanierungsprojekte in unseren burgenländischen Pfarrgemeinden und im Evangelischen Wimmer Gymnasium in Oberschützen durchgeführt.
Durch die Konfirmandinnen und Konfirmanden und den Spenden mittels Erlagschein wurden insgesamt 4.493,60 Euro gesammelt.
Wir danken allen sehr herzlich!

Prix Courage

Am Reformationstag durfte Ingrid Tschank im Weingut Scheibelhofer in Andau den „Prix Courage“ entgegen nehmen. Ausgezeichnet wurde sie und ihre Pfarrgemeinde für das Engagement anlässlich der großen Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015. Anfang September öffnete sie, ohne lange zu überlegen, gemeinsam mit ihrer Kollegin Iris Haidvogel das Gemeindezentrums für Geflüchtete, im Sinne von „Türen auf für Menschen in Not“.

Katharina Stemberger übergibt den Prix Courage in der Kategorie Nächstenliebe an Pfarrerin Ingrid Tschank.

Dieser Preis gehört auch all jenen, die damals beim Notquartier mit großzügigen Sach- und Geldspenden, mit ihrer Zeit und mit ihren Fachkenntnissen geholfen haben. Und er gehört auch jenen, die sich bis zum heutigen Tag um die Integration, derer bemühen, die in Gols und Umgebung ein neues Zuhause gefunden haben.

V.l.: Pfarrerin Iris Haidvogel, Paul Wendelin, Pfarrerin Ingrid Tschank, Lucas Wendelin, Walter Sommer, Sascha Haidvogel

Die Initiative „Courage - Mut zur Menschlichkeit“, zu der auch bekannte Gesichter wie die Schauspielerin Katharina Stemberger gehören, dankte der Zivilgesellschaft. Viele Menschen haben sich in dieser Zeit ein Herz gefasst um die Männer, Frauen und Kinder, die über die Nickelsdorfer Grenze nach Österreich und weiter in andere Länder unterwegs waren, zu unterstützen.

Evangelische Kirche Gols

jeden Sonntag und an den
kirchlichen Feiertagen, 9.00 Uhr

SO 19. Dezember 2021 | 9 Uhr | 4. Advent
Ingrid Tschank, Gesang Rebecca Bedjai

FR 24. Dezember 2021 | Heiliger Abend
14.30 Uhr | Kinderweihnacht | *Iris Haidvogel und Team*
17.30 und 18.30 Uhr | Vesper | *Ingrid Tschank*

SA 25. Dezember 2021| 9 Uhr | Christtag
Iris Haidvogel, Gesang Susanne Hell

SA 26. Dezember 2021 | 9 Uhr | 2. Weihnachtsfeiertag
Ingrid Tschank, Gesang Rebecca Bedjai

FR 31. Dezember 2021 | 18 Uhr | Altjahr
Ingrid Tschank

SA 1. Jänner 2022 | 9 Uhr | Neujahr
Ingrid Tschank

SO 2. Jänner 2022 | 9 Uhr | 1. Sonntag nach Weihnachten, *Ingrid Tschank*

DO 6. Jänner 2022 | 9 Uhr | Epiphanias
Iris Haidvogel

SO 9. Jänner 2022 | 9 Uhr | 1. Sonntag nach Epiphanias, *Ingrid Tschank*

Coronabedingt kann es leider auch kurzfristig zu Änderungen von Terminen kommen. Bitte informieren Sie sich, wenn möglich, auf unserer Homepage: www.evang-gols.at

Gottesdienste und Veranstaltungen

Wir bitten Sie die Corona-Sicherheitsmaßnahmen genau einzuhalten (Maskenpflicht, Abstand einhalten, Handdesinfektion).

VaterUnser-Kirche Neusiedl

Jeden 2. und 4. Sonntag und an den kirchlichen Feiertagen.
Jeden 3. Sonntag, 10.30 Uhr, Familiengottesdienst (außer Juli und August)

SO 19. Dezember 2021
10.30 Uhr | 4. Advent
Familiengottesdienst
Iris Haidvogel, Gesang Ben Gedeon

FR 24. Dezember 2021
Heiliger Abend
16 und 17 Uhr | Kinderweihnacht
Iris Haidvogel und Team
Gesang Ben Gedeon

SA 25. Dezember 2021
10.30 Uhr | Christtag
Iris Haidvogel, Gesang Susanne Hell

FR 31. Dezember 2021
16 Uhr | Altjahr, *Ingrid Tschank*

SO 9. Jänner 2022
10.30 Uhr | 1. Sonntag nach Epiphanias
Astrid Meixner-Schellander

Themenabende

MO 17. Jänner 2022, 19 Uhr
100 Jahre Burgenland, 100 Jahre Erfolgsgeschichte?!
Referent: Wolfgang Bachkönig
ehem. Pressesprecher der BPD Burgenland

MO 21. Februar 2022, 19 Uhr
Dienst am Nächsten - Behindertenarbeit in Neusiedl am See
Referentin: Roswitha Knebelreiter
Obfrau des Behindertenvereins Neusiedl am See

MO 21. März 2022, 19 Uhr
Gemeindearbeit: Teamspiel oder Kampfplatz für Pfarrerinnen und Pfarrer?
Referent: Dr. Robert Jonischkeit
Superintendent

Die Themenabende finden im Weinwerk, Neusiedl, Obere Hauptstraße 31, statt. Verantwortung und Organisation: Evangelische Tochtergemeinde Neusiedl am See, Werner Hermeling, Tel.: 0676 3908578.

Evangelische Kirche Tadten

Jeden 1. und 3. Sonntag (außer Juli und August).

SO 19. Dezember 2021 | **10.30 Uhr** | 4. Advent
Ingrid Tschank, Gesang Rebecca Bedjai

FR 24. Dezember 2021 | Heiliger Abend | **16 Uhr** | Vesper
Ingrid Tschank

SO 26. Dezember 2021 | **10.30 Uhr** | 2. Weihnachtsfeiertag
Ingrid Tschank

SO 2. Jänner 2022 | **10.30 Uhr** | 1. Sonntag nach Weihnachten
Ingrid Tschank

Sie erreichen...

GOLS

Evangelisches Pfarramt A. B.
Dr. Martin Luther-Platz 1, 7122 Gols
Tel. 02173 2294, pg.gols@evang.at
www.evang-gols.at
Pfarramtssekretärin Jutta Steuer
Tel. 0699 188 77 144
jutta.steuer@evang-gols.at
Parteienverkehr
Coronabedingt derzeit nur gegen telefonischer Terminvereinbarung

Das Pfarramt ist vom 24. Dezember 2021 bis 10. Jänner 2022 geschlossen. Pfarrerin Ingrid Tschank und Pfarrerin Iris Haidvogel sind telefonisch für Sie erreichbar.

Pfarrerin Ingrid Tschank
Tel. 0699 188 77 117
ingrid.tschank@evang.at
Pfarrerin Iris Haidvogel
Tel. 0699 188 77 116
iris.haidvogel@evang.at
Sachbearbeiterin Kirchenbeitrag Katharina Sommer
Freitag von 9-12 Uhr
Tel. 02173 2294 und 0699 18877194
kirchenbeitrag@evang-gols.at
Kuratorin Eva Nussgruber
Tel. 0699 116 25 772
Gemeindezentrum Termine:
Sanierungsbedingt voraussichtlich bis Sommer 2022 geschlossen.

Bankverbindung für Spenden
Raiffeisenlandesbank Bgld.
IBAN AT20 3300 0000 0230 6330
BIC RLBBAT2E

Bankverbindung für den Kirchenbeitrag
Raiffeisenlandesbank Bgld.
IBAN AT98 3300 0000 0234 2756
BIC RLBBAT2E

NEUSIEDL AM SEE

Kuratorin Szilvia Tóásó
Tel. 0699 188 77 122
toasosz@gmail.com
tg.neusiedl@evang.at
www.evang-neusiedl.at

TADTEN

Kurator Matthias Ebner
Tel. 02176 36 43

Diakonie DIZ Gols

Anfang Oktober konnte endlich das neuerrichtete Mosaik in der Unteren Hauptstraße feierlich eröffnet werden. Seit 2009 war die Sozialpsychiatrische Wohngemeinschaft in einem Haus in der Brunnengasse eingemietet. Im neuen Haus stehen neben zehn Dauerwohnplätzen jetzt auch zwei Krisenzimmer und eine Werkstatt mit Verkaufsraum zur Verfügung. Der Festgottesdienst wurde in der Evangelischen Kirche unter Mitwirkung von Pfarrerin Ingrid Tschank, Direktorin der Diakonie Österreich, Maria Moser, und anderen gefeiert. Anschließend begleitete die Bauernkapelle Musikverein Gols alle Gäste zum Mosaik, wo das Haus von Generalvikar Michael Wüger und Superintendent Robert Jonischkeit gesegnet wurde. Im Garten des Diakoniezentrum konnten die Gäste die Eröffnungsfeier bei warmem Herbstwetter ausklingen lassen.

MOSAIK
Sozialpsychiatrische Wohngemeinschaft

Diakoniezentrum Gols BetrGmbH

Altenwohn- und Pflegeheim,
Tagesbetreuung, Wundmanagement,
Sozialpsychiatrische Wohngemeinschaft,
Betreutes Einzelwohnen

Mühlgasse 51, 7122 Gols, diakonie@diz-gols.at
Tel. 02173 23208 Fax. DW-4, www.diz-gols.at

Wünsche

Ich wünsche dir einen, der dich aufhält,
wenn du in den adventlichen Laufschritt fällst.
Er stelle sich in deinen Weg, freundlich aber
bestimmt, so dass du innehalten und
zu Atem kommen kannst.

Ich wünsche dir einen, der den Ton leise dreht,
wenn es um dich oder in dir lärmt und brummt.
Er öffne dein Ohr, damit du unter all den
Geräuschen die Stimme des Engels
vernimmst, der von Freude singt.

Tina Willms

Stellvertretende Obfrau

Seit 1. September ist Iris Haidvogel die neue stellvertretende Obfrau im VEPPÖ (Verein Evangelischer Pfarrerinnen und Pfarrer in Österreich) und übernimmt die Aufgaben von Manfred Perko, der in Pension gegangen ist.

V.l.: Pfarrer Manfred Perko und Stefan Schumann, Pfarrerin Iris Haidvogel

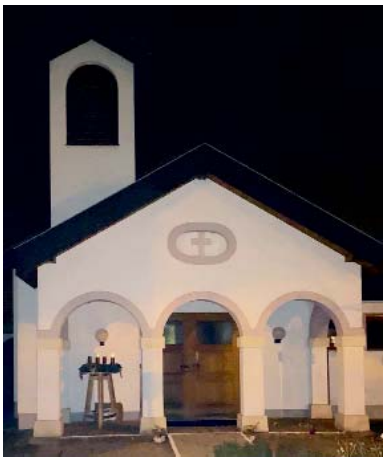
Jubiläumsfeier Tadten

Mit einer ökumenischen Andacht in der Katholischen Kirche, die von Pfarrerin Ingrid Tschank und Pfarrer Peter Okeke gestaltet wurde, begann die diesjährige Jubiläumsfeier in Tadten. Danach lud die Gemeindevertretung die Geburtstagskinder und Jubelpaare zu einem Festessen in das Gasthaus Zwickl ein. Als besonderes Service gab es die Möglichkeit, einen Antigentest zu machen. Ein schöner und unvergesslicher Tag in geselliger Runde!

Evangelische Tochtergemeinde
Neusiedl am See
VaterUnser-Kirche, Seestraße 30
7100 Neusiedl am See
www.evang-neusiedl.at

Gottesdienste

Während des aktuellen Lockdowns werden in der Evangelischen Pfarrgemeinde (Gols, Neusiedl und Tadten) alle Gottesdienste und Veranstaltungen vom 22. November 2021 bis voraussichtlich 12. Dezember 2021 ausgesetzt.



Die Pfarrerinnen Ingrid Tschank und Iris Haidvogel sind für seelsorgerliche Gespräche und Informationen jederzeit erreichbar.

Unsere Bankdaten für Ihre Spende
Evangelische Tochtergemeinde A. B. Neusiedl
AT68 2021 6216 2546 0200
Wir danken allen Freunden und Förderern für große und kleine Gaben.

Fünf neue Konfis

Mitte September wurden fünf neue Konfirmandinnen und Konfirmanden in einem Gottesdienst, der von Pfarrerin Iris Haidvogel gestaltet wurde, der Gemeinde vorgestellt. Kuratorin Szilvia Tóásó begrüßte sie und ihre Familien und wünschte ihnen eine spannende und interessante Konfi-Zeit.

V.l.: Kuratorin Szilvia Tóásó, Emil Baldauf, Lukas Herl, Valentin Ensbacher, Kimberly und Rebecca Riepl, Pfarrerin Iris Haidvogel.

Themenabende

Einen sehr interessanten Abend erlebten rund 30 Interessierte beim ersten Themenabend nach der Sommerpause mit Prof. Ulrich Körtner. Er referierte zum Thema „Basteln wir uns den Menschen von morgen - Das christliche Menschenbild und die ethischen Entscheidungen zu den Möglichkeiten der Medizin“.

V.l.: Kuratorin Szilvia Tóásó, Prof. Ulrich Körtner, Pfarrerin Ingrid Tschank (Foto: Andrea Glatzer).

Gottes segensreiche Begleitung durch die Adventzeit und ein friedvolles Christfest wünschen wir Ihnen. Bleiben Sie gesund und behütet - jetzt und im neuen Jahr.

Ihre Pfarrerinnen Ingrid Tschank und Iris Haidvogel,
die Gemeindevertretungen Gols und Neusiedl,
das Presbyterium Tadten

Lebensbewegungen

Die nächste Ausgabe der reformatio erscheint voraussichtlich vor Ostern 2022.

TAUFEN

Lio Janko
Untere Hauptstraße
Leo Vincent Zechmeister
Untere Hauptstraße
Klara Schumich
Fasangasse
Adrian Stampfl
Gerichtswiese
Hannah Karoline Kast
Obere Hauptstraße
Lara Halbauer
Wallern
Hannah Paulina Eggenberger
Weiden/See
Kristin Supper
Purbach
Aurora Morandin-Schreiner
Obere Hauptstraße
Marina Berger
Obere Festwiese

Tiffany Horvath
Augasse
Moritz Martin
Sieggraben
Aaron Weiss
Hirtenweg
Felix Martin Frank
Weinweg
Carl Leopold Luis Eder
Neusiedl am See
Felix und Lea Langer
Untere Hauptstraße
Flynn Hermann Walter Meidlinger
Untere Hauptstraße
Johanna Valerie Frank
Hauptplatz
Nathalie Valentina Elisabeth Schacher
Andau

Hannah Van Hoorne
Winden/See
Samuel Csigo
Untere Hauptstraße
Johanna Renezeder
Wien
Julian Sautner
Zeiseln
Anna-Maria Fischer
Zeile
Jonas Loos
Neusiedl am See
Elin Frühwirth
Gartengasse
Noah William Richter
Akazienweg
August Leopold Kraus
Wallern

BEERDIGUNGEN

Emilie Polz
Hauptplatz
Margarethe Lang
Am Anger
Lorenz Schuhmann
Kinogasse
Lieselotte Neißl
Mühlgasse
Werner Beck
Neusiedl am See
Theresia Schmelzer
Goldberg

Hans Hackstock
Mühlgasse
Paul Holzhammer
Obere Hauptstraße
Elisabeth Wurzinger
Fasangasse
Martha Alma Ruth Golda
Neusiedl am See
Elisabeth Amtmann
Obere Hauptstraße
Matthias Gsellmann
Obere Hauptstraße

Johann Dürr
Neusiedl am See
Paul Schmelzer
Hauptplatz
Johann Wurm
Brunnengasse
Johann Krutzler
Mühlgasse
Matthias Lehner
Brunnengasse
Johann Gross
Brunnengasse

TRAUUNGEN

Nicole Kobelrausch & Johannes Pohlhammer
Linz
Sophie Tschank & Stefan Taber
Krems
Eva Pittnauer & Michael Leonhard
Neubaugasse
Katharina Zahler & Thomas Pittnauer
Am Berg
Petra Schuhmann & Markus Benczak
Bad Fischau-Brunn

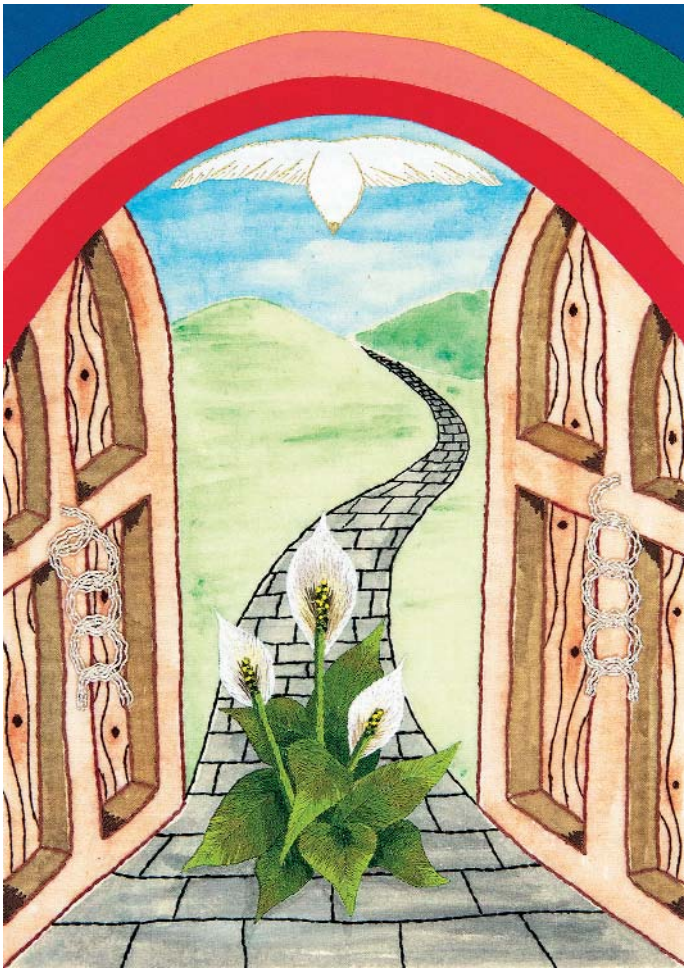
Karfreitag - persönlichen Feiertag anmelden

Im Jahr 2022 feiern wir den Karfreitag am 15. April. Aufgrund der derzeitigen gesetzlichen Regelung muss ein persönlicher Feiertag im Rahmen des Urlaubsanspruches beim Arbeitgeber schriftlich angemeldet werden. Die Frist dafür ist der 15. Jänner 2022.

Es genügt dafür ein kurzes Schreiben wie beispielsweise „Ich nehme als persönlichen Feiertag im Jahr 2022 den Karfreitag, 15. April 2022, in Anspruch."

Weltgebetstag aus England, Wales und Nordirland

Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche in mehr als 150 Ländern der Welt miteinander! Werden auch Sie Teil der weltweiten Gebetskette.



Daniela Krause: Das Titelbild des WGT 2022 ist kein gemaltes Bild, sondern eine Textilarbeit von Angie Fox. Diese Textilarbeit ist typisch für Nordengland und entsteht in mühevoller monatelanger Arbeit aus vielen Einzelteilen wie Stoffbahnen, Stickereien, ...

Die Frauen wollen uns damit sagen, dass Gottes Geistkraft uns im Hier und Jetzt und in der fernen Zukunft begleitet. Sie haben dabei den Brexit im Blick, die tief gespaltene Gesellschaft und die immensen Ab- und Ausgrenzungen.
Sie setzten sich dafür ein, dass viele Türen auf verschiedenen Ebenen geöffnet werden, damit Gottes Geist wehen kann.
Das Bild drückt Hoffnung aus: Unser Weg wird nicht grau bleiben, unser Weg mit Gott wird auf saftige Wiesen führen, denn: Gott ist da - sein Angebot an uns bleibt bestehen. Es liegt an uns, den Weg zu betreten. Gott will, dass wir Türen öffnen, Hass überwinden und uns die Hand reichen zu einem gelingenden Miteinander.

Weltgebetstag
Freitag, 4. März 2022
Zukunftsplan: Hoffnung

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Absender, Eigentümer und für den Inhalt verantwortlich: Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Gols, 7122 Gols; Layout, Satz und Druck: Tischler Direktmarketing - 7122 Gols